



Pressemitteilung

87_2023, 13. Dezember 2023

Die Quartiere Seebach und Katzenloch sollen lebenswerter werden!

Bereits 2014 hat sich die Stadt Geislingen auf den Weg gemacht, mit dem Mach5-Prozess ein nachhaltiges Stadtentwicklungskonzept im Dialog mit Politik, Verwaltung und Bürgerschaft zu erarbeiten. Diese Projekte werden mit Unterstützung des Förderprogramms „Quartiersimpulse“ des Landes Baden-Württemberg durchgeführt, das aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat, finanziert wird. Das Projekt endet im Frühsommer 2025.

Das erste Quartiersentwicklungskonzept entstand von einigen Jahren für die Obere Stadt. Das neue Quartiersentwicklungsprojekt betrifft die Quartiere Seebach und Katzenloch.

Im Seebach stehen große Veränderungen an (unter anderem die Schließung der Alb-Fils-Klinik sowie der Verkauf des Paulus-Gemeindezentrums) und es gibt sehr konkrete Planungen für ein Hospiz sowie ein sozialtherapeutisches Wohnheim der Liebenau Stiftung. Beide Projekte sollen bis 2026 fertiggestellt werden. Des Weiteren ist ein Projekt für betreutes Wohnen geplant.

Im Katzenloch wurden über 60 Reihenhäuser gebaut, die zurzeit bezogen werden.

Ziel der Quartiersentwicklung ist, den Bewohnerinnen und Bewohnern Informationen über die geplanten Umbrüche zur Verfügung zu stellen, deren Fragen aufzugreifen und eine neue identitätsstiftende Vision fürs Quartier zu entwickeln. Dies wird nur mit Hilfe des Engagements der Anwohnerinnen und Anwohner gelingen können. Sprich, aus den Anwohnerinnen und Anwohnern von Seebach sowie Katzenloch soll eine Art Dorfgemeinschaft entstehen, die sich kennt, die sich gegenseitig unterstützt und die zusammenlebt sowie feiert.

Besonders wichtig ist für neu zugezogene Bürgerinnen und Bürger sicherlich auch die Zusammenstellung aller Angebote im Quartier – von Sport über Chor bis zu kirchlichen und kulturellen Angeboten sowie den unterschiedlichsten Vereinen.

Um all das zu ermöglichen, soll ein Quartierstreffpunkt/eine Begegnungsstätte entstehen - das Herzstück quasi, das über den Projektzeitraum hinaus das Quartier mit Leben füllen kann und weitere Aktivitäten von engagierten Anwohnerinnen sowie Anwohnern geplant werden können.

Jetzt im Dezember starten wir die „aufsuchende Beteiligung“ für Bürgerinnen und Bürger, das heißt ganz einfach: wir kommen mit einem Pop Up-Stand an gut frequentierte Orte im Seebach. Bei diesen Gelegenheiten werden wir mit den Menschen in Kontakt treten, sie über das Vorhaben informieren und sie mit einem Ideen-Flyer zum Mitmachen animieren. Wir werden die Menschen bitten, sich Gedanken um folgende Handlungsfelder zu machen und diese auf dem Ideen-Flyer zu vermerken:

- Integration/Inklusion
- Nachbarschaftshilfe-Gemeinschaft
- Engagement – Mitarbeit - Mitmachen
- (Freizeit-)Angebote, Veranstaltungen
- Jungs bis Alt im Quartier
- Quartiersumfeld

Um möglichst vielen Menschen die Möglichkeit zu bieten, sich einzubringen, werden Ideen-Boxen an verschiedenen, wechselnden Orten aufgestellt, in denen die ausgefüllten Ideen-Flyer eingeworfen werden können. Ideen dürfen gerne auch per E-Mail an brigitte.aurbach@geislingen.de geschickt werden.

Im Wohngebiet Katzenloch werden wir die Flyer per Postwurfsendung verteilen.

Bereits gebildet wurde der Quartiersrat, der hauptsächlich aus Menschen besteht, die die verschiedenen Anwohnergruppen vertreten. Die erste Sitzung hat bereits stattgefunden und es hat sich gezeigt, dass die Quartiersrätinnen sowie Räte sich in ihrem Quartier gut auskennen und sehr engagiert mitmachen werden.

Die Auswertung der oben erwähnten Umfrage wird mit dem Quartiersrat diskutiert und dann der Bevölkerung bei einem Quartiersfest im späten Frühjahr vorgestellt.

Die Ergebnisse sollen dann in Quartierswerkstätten weiterbearbeitet und Quartier-Teams gebildet werden, die sich um einzelne Themen über das Quartiersprojekt hinaus kümmern.

Nach viel Vorarbeit freuen wir uns, nun den Menschen im Seebach und im Katzenloch zu begegnen und uns zusammen mit ihnen auf den Weg zu machen!

Aktuelle Infos gibt es stets online unter: mehrgenerationenhaus-geislingen.de

Ihre Ansprechpartnerin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Geislingen an der Steige
Frau Christiane Wehnert
Rathaus
Hauptstraße 1
73312 Geislingen an der Steige

Tel: 07331 24 366

Fax: 07331 24 1366

Mail: christiane.wehnert@geislingen.de